

Von Hans Rudolf Wyss zu Andreas Heinemann

Führungswechsel bei der **AIHK Region Brugg**

(rb) - Nach zehn Jahren als Präsident der **Aargauischen Industrie- und Handelskammer Region Brugg** trat an der GV im Campus Brugg-Windisch Hans Rudolf Wyss zurück. Neu übernimmt Andreas Heinemann von den Kabelwerken Brugg die Führung des Vereins. Dessen Vorstand wurde zudem durch Enzo Granella, CEO der Granella-Gruppe, Würenlingen, ergänzt.

Himmel oder Hölle? Blau oder rot? Zwei Geschenke präsentierte AIHK Aargau-Präsident Daniel Knecht für den scheidenden Präsidenten der AIHK Region Brugg: Heli-Alpenflug (700 PS / 5 Plätze) oder eine Fahrt mit der Mikado-Dampflok ab Bahnpark Brugg (2'900 PS / 192 t). Unternehmer Wyss entschied sich für die Hölle, fürs Schwere, die Dampflok.

Speziell begrüsst Hans Rudolf Wyss die zahlreich der Einladung gefolgten Gemeindevertreter mit Gemeindeammann Heidi Ammon und Stadtammann Daniel Moser an der Spitze. Auch Nationalrat Beat Flach war präsent, genauso wie Félix Grisard, Eigner der HIAG (entwickelt in der Region zum Beispiel das ganze Spinnereigelände in Unterwindisch, die M+5 im Wildschachen, das ehemalige Reichholdareal in Hausen/Lupfig und in Brunegg den Lek-



Der ins zweite Glied tretende Hans Rudolf Wyss (neben ihm Félix Grisard, Besitzer der Hiag). Rechts: Enzo Granella (l.), neu im Vorstand, und der neue Präsident der AIHK Region Brugg Andreas Heinemann.

kerland-Komplex), der zusammen mit CEO Alex Römer zur «Abschiedsvorstellung» gekommen war. Dem Direktor der Fachhochschule Technik Jürg Christener dankte er fürs Gastrecht und für die anschliessende Führung mit Technologietransfer-Leiter Markus C. Krack, die Interessierten einen Einblick in aktuelle angewandte Forschungsprojekte gab.

Hotel? Finger davon!

Die statuarischen Geschäfte waren schnell erledigt. Einzig beim Budget 2014 gab es eine Wortmeldung wegen der Streichung eines Beitrags an den Förderverein Campussaal. Da soll der neue Vorstand nochmal drüber diskutieren. Mit Andreas Heinemann von den Kabelwerken Brugg als neuer Präsident und mit Enzo Granella (Granella Holding AG, Würenlingen) als neuem Mitglied ist der Vorstand

für die zukünftigen Aufgaben gut aufgestellt. In seinem persönlich gehaltenen Jahresbericht erwähnte Hans Rudolf Wyss neben gesamtwirtschaftlichen Überlegungen zu Mindestlöhnen und anderen, die Industrie sowie KMUs irritierenden staatlichen und gewerkschaftlichen Eingriffen auch die «Sehnsucht» nach Hotels in der nahen Umgebung des Campus (da beschäftigt sich das Kabelwerk seit längerem und immer intensiver mit dem «Tower»). Er meinte «lasst die Finger davon», damit auf die Schwierigkeiten eines gewinnorientierten neuen Hotelbetriebs hinweisend (als Beteiligter am Hotel Waldhaus in Flims sehe er nur rote Zahlen...). Das Networking beim Apéro in der Campus-Cafeteria bot schliesslich noch Gelegenheit, neueste Infos auszutauschen und über wichtige Zukunftsentscheide in der Region zu diskutieren.